

Bürgerbegehren für den Erhalt des Freibades in seiner jetzigen Größe

Die Unterzeichnenden beantragen einen Bürgerentscheid nach §21 Absatz 3 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg zu folgender Fragestellung:

„Sind Sie dafür, dass der Bau des gemeinsamen Feuerwehrhauses auf dem Gelände des Freibades in Waldbronn unterbleibt und dass der entsprechende Gemeinderatsbeschluss vom 03.03.2021 aufgehoben wird?“

Begründung: Am 3.3.2021 hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, das gemeinsame Feuerwehrhaus auf das Grundstück des Freibades zu bauen. Wir sind gegen dieses Vorhaben, weil

- *der Beschluss gegen das Leitbild Punkt 6.1.4 „Erhaltung und zeitgemäße Weiterentwicklung des Freibades unter anderem mit der Verbesserung der Parkplatzsituation und einer Attraktivitätssteigerung für Jugendliche“ verstößt (Leitbild Waldbronn);*
- *für die Sicherheit der ankommenden und abfahrenden Badebesucher*innen in der Parksituation bei Feuerwehreinsätzen nicht garantiert werden kann, da kein geordneter An- und Abfahrtsweg der Einsatzkräfte bei Alarmierung gewährleistet ist (Quelle: Matrix, vorgelegt in der Sitzung am 03.03.2021);*
- *durch den Wegfall von Parkplätzen der Parkdruck rund ums Freibad weiter wächst. Schon heute besteht laut der Vorlage des Ordnungsamtes (29.1.2021/10.11002/FH/NL) ein Mehrbedarf von 200 - 230 Parkplätzen in diesem Bereich;*
- *je nach Anordnung des Gebäudes die Fläche des Freibades stark reduziert wird (Quelle element -5 Gutachten S. 53, vorgelegt in der Sitzung am 03.03.2021);*
- *die Baufolgekosten durch Verlegung von Eingangsbereich, Kinderbecken, DRLG, usw. um ca. 750.000 € erhöht werden (vgl. Bürgerinfo, Amtsblatt, 15.04.2021);*
- *dieser Standort kein Entwicklungspotential enthält und somit als nicht zukunftsorientiert gedacht ist (Erweiterungen nicht möglich);*
- *die Flächenversiegelung nicht die weitere Versiegelung von Flächen durch die Verlegung von Eingangsbereich, Kinderbecken, DRLG Gelände und Parkplätzen berücksichtigt und somit fehlerhaft dargestellt ist (Machbarkeitsstudie, Dr. Oliver Röller, vorgelegt in der Sitzung am 03.03.2021);*
- *wir eine Schließung des Freibades in der Zukunft befürchten (Quelle: archis Gutachten S.6, vorgelegt in der Sitzung am 03.03.2021);*
- *die drei beauftragten Expertengutachten diesen Standort als kritisch bewerten und andere Standorte zur Auswahl stehen.*

Kostendeckungsvorschlag: Ist hier nicht erforderlich, weil das Bürgerbegehren auf das Unterlassen einer Maßnahme zielt, die nicht auf Einsparungen gerichtet ist.

Vertrauenspersonen: Anja Lehnertz, Pforzheimer Straße 27, 76337 Waldbronn, und Rüdiger Naß, Hohentwielweg 14, 76337 Waldbronn.

Die Unterzeichnenden berechtigen die Vertrauenspersonen, den Antrag im Falle eines Kompromisses zurückzunehmen oder im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten abzuändern, soweit dies für die Zulässigkeit erforderlich ist. Unterschriftsberechtigt ist, wer Deutscher im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes ist oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzt, das 16. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Waldbronn wohnt. Alle Eintragungen müssen leserlich und vollständig erfolgen.

Nr.	Nachname	Vorname	Straße und Hausnummer	Ort	Geburts- datum	Datum der Unterschrift	Unterschrift
1				Waldbronn			
2				Waldbronn			
3				Waldbronn			
4				Waldbronn			
5				Waldbronn			
6				Waldbronn			
7				Waldbronn			
8				Waldbronn			
9				Waldbronn			
10				Waldbronn			

Rückgabe der Unterschriftenliste im Original bis spätestens 04. Juni 2021 an: Anja Lehnertz, Telefon 0171 - 347 6522, Email: anja.lehnertz@web.de;
oder an Rüdiger Naß, Telefon 07243 - 57 27 70, Email: ruediger.nass@yahoo.com

Wir holen die ausgefüllten Unterschriftenlisten auch gerne ab!